



Bericht des Gemeinderats Öffentliche Sitzung vom 13. Mai 2025

Anwesend:	M. Jean Luc Nosbusch, Bürgermeister; M. Bruno Domingues Grilo, Mme Lynn Mossong Schöffén; M. Camille Hoffmann, Mme Andreza Sanguessuga Nene, M. Thomas Fellerich, Mme Anne Kohl-Kortum, Mme Monique Kuijpers, Mme Annemie Loor, Räte ; M. Christophe Bastos, Gemeindesekretär;
Abwesend entschuldigt:	M. Emile Wies, Mme Cindy Dichter (Stimmübertragung an Mme Lynn Mossong), Räte.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung:

Allgemeine Verwaltung

1. Vorstellung des Programms „Meng Gemeng leeft Sport“ und der Stelle des gemeindlichen Sportkoordinators durch eine Vertreterin des Sportministeriums – Punkt ohne Beschlussfassung
2. Grundsatzentscheidung betreffend die finanzielle Beteiligung der Gemeinde an den Kosten der Skiklasse
3. Genehmigung der Einnahmetitel 2024
4. Genehmigung der Einnahmetitel 2025
5. Genehmigung des Rückstandsverzeichnisses – Haushaltsjahr 2024
6. Genehmigung eines neuen Kredits – Haustürreinigung der Mülltonnen bei den Einwohnern der Gemeinde
7. Genehmigung der Vereinbarung zur Lieferung von Quellwasser mit der Gemeinde Reisdorf
8. Genehmigung der Leistungsvereinbarung über die Haustürreinigung von Mülltonnen mit dem Unternehmen Ady's s.à r.l.
9. Genehmigung des Rahmenvertrags über die Nutzung und gemeinsame Nutzung von Infrastrukturen mit dem Unternehmen LuxConnect s.à r.l.
10. Genehmigung der Vereinbarung des gemeinsamen Sozialamtes Beaufort für das Jahr 2025
11. Festlegung des Verkaufspreises für Brennholz
12. Festlegung der Wassergebühr für Trinkwasser in der Gemeinde Beaufort
13. Genehmigung von Abrechnungen von Bauarbeiten

Stadtplanung, Gemeindeverwaltung und Liegenschaftsverwaltung

14. Genehmigung eines Kaufvertrags mit Frau Justine Kirsch, Frau Marie-José Geiben und Frau Marie-Jeanne Geiben betreffend zwei Parzellen – Wiese und Ackerland – gelegen in der Sektion A von Dillingen, Flurstück „auf dem Gussberg“

Gemeindepersonal

15. Schaffung einer Stelle für einen „fonctionnaire communal, catégorie de traitement B, groupe de traitement B1, sous-groupe administratif“, für die Bedürfnisse des technischen Dienstes der Gemeinde
16. Schaffung einer Stelle eines gemeindlichen Sportkoordinators im Rahmen der Laufbahn des „employé communal, groupe d'indemnité B1, sous-groupe administratif“

Kommissionen, Verbände und Delegationen

17. Annahme des Rücktritts von Frau Valérie Antzorn als Mitglied der Kommission für interkulturelles Zusammenleben
18. Annahme des Rücktritts von Herrn Sören Schüller als Mitglied der Kommission für Sport, Jugend und Freizeit
19. Ernennung von Mitgliedern für die gemeindlichen beratenden Kommissionen :
 - a. Kommission für interkulturelles Zusammenleben
 - b. Kommission für Sport, Jugend und Freizeit
 - c. Kommission für Kultur und Tourismus



- d. Kommission für Bauten und Sicherheit
- e. Kommission für Umwelt
- f. Kommission für Senioren
- g. Kommission für Medien und Kommunikation

Vereine

- 20. Kenntnisnahme der Statuten der a.s.b.l. Knight-Riders Beaufort – Punkt ohne Beschlussfassung
- 21. Genehmigung eines Zuschusses (Spende) – nicht ortsansässiger Verein

Gemeindepersonal

- 22. Bestätigung einer befristeten Verkehrsordnung mit einer Dauer von über 72 Stunden innerhalb der Ortschaft Dillingen (N10 & CR364)

Schöfferrat

- 23. Mitteilungen des Schöfferrats an die Mitglieder des Gemeinderats

Alle Punkte werden einstimmig angenommen, mit Ausnahme der Punkte 9, 18 und 19.

Beginn der Sitzung um 9:00 Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Vorstellung des Programms „Meng Gemeng lieft Sport“ und der Stelle des gemeindlichen Sportkoordinators durch eine Vertreterin des Sportministeriums – Punkt ohne Beschlussfassung

Frau Fabienne Leukart, Attachée im Sportministerium, stellt das nationale Projekt Meng Gemeng Lieft Sport vor, das darauf abzielt, durch die Förderung von körperlicher Aktivität und Sport auf kommunaler Ebene eine gesunde, aktive und inklusive Gesellschaft zu schaffen.

Das Programm sieht die Einstellung eines gemeindlichen Sportkoordinators im Rahmen einer mit dem Ministerium unterzeichneten Charta und Konvention vor. Es umfasst mehrere Etappen: Bedarfsanalyse, partizipative Workshops, Ausarbeitung und Umsetzung eines kommunalen Aktionsplans, begleitet von einer kontinuierlichen Zusammenarbeit mit dem Staat.

Das Ministerium unterstützt die Gemeinden mit finanzieller Hilfe, einer kontinuierlichen Weiterbildung der Koordinatoren sowie strategischer Beratung.

2. Grundsatzentscheidung betreffend die finanzielle Beteiligung der Gemeinde an den Kosten der Skiklasse

Der Gemeinderat gibt seine grundsätzliche Zustimmung zu einer finanziellen Beteiligung der Gemeinde an den Kosten für die Organisation der jährlichen Skiklasse der Grundschule Beaufort. Diese Entscheidung erfolgt vor dem Hintergrund gestiegener Unterkunfts- und Organisationskosten. Die Reise 2026 ist in „Les Saisies – Les Embrunes“ geplant und beläuft sich auf einen Gesamtbetrag von 28.395,48 € inkl. MwSt. Der Gemeinderat bekräftigt damit seinen Willen, diese Bildungsaktivität zu unterstützen, um möglichst vielen Schülern die Teilnahme zu ermöglichen.

3. Genehmigung der Einnahmetitel 2024

Der Gemeinderat genehmigt die Einnahmetitel für das Haushaltsjahr 2024 in Höhe von insgesamt 2.881.677,72 €. Diese Einnahmen betreffen unter anderem Zuweisungen aus dem allgemeinen Dotationsfonds, Kostenerstattungen, Grund- und Gewerbesteuern sowie Subventionen im Zusammenhang mit dem „Pacte Nature“ und dem Natur- a Geopark Mëllerdall.

4. Genehmigung der Einnahmetitel 2025

Der Gemeinderat genehmigt einen Einnahmetitel für das Haushaltsjahr 2025 in Höhe von 56.000,00 €, der den Verkauf bzw. Tausch von Grundstücken betrifft. Diese Einnahme, die zuvor nicht ausdrücklich vom Gemeinderat autorisiert worden war, wird nun gemäß den Bestimmungen des Gemeindegesetzes bestätigt.

5. Genehmigung des Rückstandsverzeichnisses – Haushaltsjahr 2024

Der Gemeinderat genehmigt den Rückstand zum Jahresabschluss 2024 in Höhe von insgesamt 4.484,94 €. Dem Gemeindereceiver wird eine Entlastung in Höhe von 657,99 € gewährt. Der Schöffenrat wird ermächtigt, rechtliche Schritte gegen die als „zu verfolgen“ gekennzeichneten Schuldner einzuleiten, was einem Betrag von 3.826,95 € entspricht.

6. Genehmigung eines neuen Kredits – Haustürreinigung der Mülltonnen bei den Einwohnern der Gemeinde

Der Gemeinderat genehmigt die Einrichtung eines Haushaltskredits in Höhe von 25.000 €, der der Finanzierung eines regelmäßigen Reinigungsdienstes für öffentliche Mülltonnen dient, durchgeführt von der Firma Ady's Hygiène s.à r.l. Die Leistungen umfassen die jährliche Reinigung der grünen und grauen Tonnen sowie die zweimalige Reinigung der Biotonnen im Sommer, mit einem jährlichen Gesamtbetrag von 16.700 € ohne MwSt. Der Kredit wird auf den Überschuss des Haushaltsjahres 2025 angerechnet.

7. Genehmigung der Vereinbarung zur Lieferung von Quellwasser mit der Gemeinde Reisdorf

Der Gemeinderat genehmigt die am 1. April 2025 mit der Gemeinde Reisdorf abgeschlossene Vereinbarung, welche die Bedingungen für eine ergänzende Versorgung mit Quellwasser aus den Infrastrukturen der Gemeinde Beaufort regelt. Die Vereinbarung gilt für eine Dauer von 25 Jahren, mit saisonal unterschiedlichen Bezugsrechten und einem Preis von 1,44 €/m³ ohne MwSt., der jährlich angepasst wird. Die Lieferung erfolgt über das Reservoir „Op der Heed“, abgerechnet wird auf Basis halbjährlich gemeinschaftlich abgelesener Zählerstände.

8. Genehmigung der Leistungsvereinbarung über die Haustürreinigung von Mülltonnen mit dem Unternehmen Ady's s.à r.l.

Der Gemeinderat genehmigt die am 24. April 2025 zwischen der Gemeinde Beaufort und der Firma Ady's Hygiène s.à r.l. abgeschlossene Vereinbarung über die Haustürreinigung der Mülltonnen bei den Einwohnern. Die Gemeinde beteiligt sich an der Finanzierung des Dienstes mit jährlich 16.700,00 € ohne MwSt. Die Vereinbarung tritt am ersten Tag des Monats nach ihrer Genehmigung in Kraft.

9. Genehmigung des Rahmenvertrags über die Nutzung und gemeinsame Nutzung von Infrastrukturen mit dem Unternehmen LuxConnect s.à r.l.

Der Gemeinderat genehmigt die am 20. März 2025 zwischen der Gemeinde Beaufort und der Aktiengesellschaft LuxConnect abgeschlossene Vereinbarung über die Nutzung und gemeinsame Nutzung von Infrastrukturen. Diese Vereinbarung ermöglicht es der Gemeinde, Glasfaserkapazitäten von LuxConnect zur Verbesserung ihrer internen Kommunikation zu nutzen, und erteilt LuxConnect die Erlaubnis, bestimmte gemeindeeigene Leitungen für den sicheren Transport elektronischer Kommunikation zu verwenden. Die Vereinbarung tritt am ersten Tag des Monats nach ihrer Genehmigung in Kraft. Der Beschluss wurde mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

10. Genehmigung der Vereinbarung des gemeinsamen Sozialamtes Beaufort für das Jahr 2025

Der Gemeinderat genehmigt die Vereinbarung 2025 des gemeinsamen Sozialamtes Beaufort, die am 29. Januar 2025 zwischen den Gemeinden Bech, Beaufort, Berdorf, Consdorf und Reisdorf, dem Familienministerium und dem gemeinsamen Sozialamt abgeschlossen wurde. Die Vereinbarung regelt die Bereitstellung sozialer Hilfeleistungen, die Kostenaufteilung zwischen Staat und Gemeinden sowie die Personalverwaltung, die von der Croix-Rouge übernommen wird. Sie gilt vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2025.

11. Festlegung des Verkaufspreises für Brennholz

Der Gemeinderat legt die Modalitäten und Tarife für den Verkauf von Brennholz an in Beaufort gemeldete Haushalte fest. Der Verkauf kann entweder über eine öffentliche Versteigerung oder – ersatzweise – durch Direktbestellung erfolgen, die ausschließlich den Einwohnern vorbehalten ist. Die Preise lauten wie folgt: 80 €/Ster inkl. MwSt. für gestapeltes Holz in 100 cm Stücken, 55 €/m³ inkl. MwSt. für Langholz (Laubholz), und 35 €/m³ inkl. MwSt. für umgestürzte Bäume und Kronenholz. Der Verkauf ist auf 10 Ster oder 10 m³ pro Haushalt begrenzt, ohne Kombinationsmöglichkeit, und ausschließlich für den privaten Gebrauch bestimmt. Alle früheren Tarifregelungen werden aufgehoben.

12. Festlegung der Wassergebühr für Trinkwasser in der Gemeinde Beaufort

Der Gemeinderat legt ab dem 1. Januar 2026 die neuen Wassergebühren für Trinkwasser fest, gemäß den gesetzlichen Vorgaben und auf Grundlage der Empfehlungen der Wasserwirtschaftsverwaltung. Die Gebühr besteht aus einem festen Jahresbetrag pro Zähler, der je nach Sektor (Haushalte, Industrie, Landwirtschaft, HORECA) und Zählerdurchmesser variiert, sowie aus einem variablen Teil, der sich proportional zum Wasserverbrauch berechnet.

Die Tarife sind für jeden Sektor gemäß den technischen Vorgaben im Detail geregelt, mit besonderen Bestimmungen für landwirtschaftliche Betriebe und HORECA-Einrichtungen. Dieses neue Gebührenmodell ersetzt alle bisherigen Regelungen und unterliegt der Genehmigung durch das Innenministerium.

13.a. Genehmigung einer Abrechnung von Arbeiten im Zusammenhang mit dem Bau eines Anbaus an die Grundschule in Beaufort 4/910/221311/22016

Der Gemeinderat genehmigt die Schlussabrechnung betreffend die Studien- und Architektenhonorare im Rahmen des Baus eines Anbaus an die Grundschule in Beaufort, in Höhe von insgesamt 19.524,98 €. Diese Genehmigung ermöglicht den Abschluss des betreffenden Haushaltsartikels, da keine frühere spezifische Beschlussfassung zu einem Kostenvoranschlag vorliegt.

13.b. Genehmigung einer Abrechnung von Arbeiten im Zusammenhang mit dem Bau eines Wasserreservoirs „op der Heed“ in Beaufort 4/630/221100/10001 & 4/630/221313/10001

Der Gemeinderat genehmigt die Schlussabrechnung der Arbeiten zum Bau des Wasserreservoirs „op der Heed“ in Beaufort in Höhe von insgesamt 3.813.114,57 €. Diese Maßnahme ermöglicht den Abschluss des betreffenden Haushaltsartikels, nachdem die ursprünglichen Kostenvoranschläge in den Jahren 2016, 2019 und 2023 mit insgesamt 4.145.050,00 € vom Gemeinderat bewilligt worden waren.

14. Genehmigung eines Kaufvertrags mit Frau Justine Kirsch, Frau Marie-José Geiben und Frau Marie-Jeanne Geiben betreffend zwei Parzellen – Wiese und Ackerland – gelegen in der Sektion A von Dillingen, Flurstück „auf dem Gussberg“

Der Gemeinderat genehmigt die notarielle Kaufurkunde vom 23. April 2025, mit der Frau Justine Kirsch, Frau Marie-José Geiben und Frau Marie-Jeanne Geiben der Gemeinde zwei Parzellen in Dillingen, Flur „auf dem Gussberg“, mit einer Gesamtfläche von 98 Ar 90 Centiare übertragen. Die Grundstücke liegen in einem Natura-2000-Schutzgebiet sowie in einem nationalen Schutzgebiet von ökologischem Interesse („Saueruecht“) und werden zum Preis von 11.003,50 € im öffentlichen Interesse erworben, insbesondere zur Erhaltung natürlicher Lebensräume und zum Schutz des Landschaftsbildes.

15. Schaffung einer Stelle für einen „fonctionnaire communal, catégorie de traitement B, groupe de traitement B1, sous-groupe administratif“, für die Bedürfnisse des technischen Dienstes der Gemeinde

Der Gemeinderat schafft eine Vollzeitstelle für einen „fonctionnaire communal, catégorie de traitement B, groupe de traitement B1, sous-groupe administratif“, zur Verstärkung des technischen Dienstes der Gemeinde. Diese Entscheidung erfolgt als Reaktion auf die steigende Verwaltungsbelastung im Zusammenhang mit Planungsprojekten, öffentlichen Ausschreibungen, Umweltpolitik und dem Management der Infrastrukturen. Die Stelle umfasst zudem die Funktion des gemeindlichen IT-Referenten. Der Schöffenrat wird beauftragt, die erforderlichen administrativen Schritte zur Ausschreibung der Stelle einzuleiten.

16. Schaffung einer Stelle eines gemeindlichen Sportkoordinators im Rahmen der Laufbahn des „employé communal, groupe d'indemnité B1, sous-groupe administratif“

Der Gemeinderat schafft eine Vollzeitstelle für einen „employé communal, groupe d'indemnité B1, sous-groupe administratif“ zur Koordination der Entwicklung von körperlicher Aktivität und Sport im Rahmen der nationalen Charta „Meng Gemeng leeft Sport“. Die Stelle dient der Strukturierung und Belegung des lokalen Sportangebots, der Unterstützung der Vereine, der Verwaltung der Sportinfrastrukturen sowie der Umsetzung eines kommunalen Aktionsplans. Der Gemeinderat beauftragt zudem den Schöffenrat, die entsprechende Vereinbarung mit dem Staat zu unterzeichnen und die notwendigen administrativen Schritte einzuleiten.

17. Annahme des Rücktritts von Frau Valérie Antzorn als Mitglied der Kommission für interkulturelles Zusammenleben

Der Gemeinderat nimmt den Rücktritt von Frau Valérie Antzorn aus der beratenden Kommission für interkulturelles Zusammenleben zur Kenntnis, infolge ihres Wegzugs.

18. Annahme des Rücktritts von Herrn Sören Schüller als Mitglied der Kommission für Sport, Jugend und Freizeit

Der Gemeinderat nimmt den Rücktritt von Herrn Sören Schüller aus der beratenden Kommission für Sport, Jugend und Freizeit zur Kenntnis. Seine Nachfolge wird in einer der nächsten Sitzungen geregelt. Der Beschluss wurde mit 9 Stimmen bei 1 Enthaltung angenommen.

19. a. Ergänzende Ernennung von drei Mitgliedern für die beratende Kommission für Sport, Jugend und Freizeit

Im Anschluss an den im Gemeindeblatt veröffentlichten Aufruf zur Kandidatur ernennt der Gemeinderat drei zusätzliche Mitglieder zur Ergänzung der beratenden Kommission für Sport, Jugend und Freizeit. Nach geheimer Abstimmung werden folgende Personen ernannt: Isabelle Van de Voorde, Marc Kohl und Christopher Valmorbida.

Die Kommission setzt sich nun aus folgenden Mitgliedern zusammen: Krishan Schimberg, Yasmina Thill, Lynn Mossong, Christian Kröger, Zoe Wallendorf, Biggy Krau, Isabelle Van de Voorde, Marc Kohl, Christopher Valmorbida.

19. b. Ergänzende Ernennung von drei Mitgliedern für die Kommission für Bauten und Sicherheit

Der Gemeinderat ernennt drei zusätzliche Mitglieder zur Ergänzung der beratenden Kommission für Bauten und Sicherheit. Gemäß dem geltenden Reglement wird Herr Steve Rippinger auf Vorschlag der politischen Gruppierung Biergerlèscht Beefort Déiljen Grondhaff ernannt. Die beiden weiteren Mitglieder werden nach geheimer Abstimmung unter den Bürgerkandidaturen gewählt. Gewählt wurden: Serge Fohl und Alain Rommes.

Die Kommission setzt sich nun aus folgenden Mitgliedern zusammen: Marc Rodesch, Bruno Grilo, Cindy Dichter, Cindy Pereira, Manuel Meester, Hans Oeltges, Steve Rippinger, Serge Fohl, Alain Rommes.

19. c. Ergänzende Ernennung von zwei Mitgliedern für die beratende Kommission für Medien und Kommunikation

Der Gemeinderat ernennt zwei zusätzliche Mitglieder zur Ergänzung der beratenden Kommission für Medien und Kommunikation. Nach geheimer Abstimmung unter den eingegangenen Bürgerkandidaturen werden Andreia Catarina Santos da Silva und Damien Schmit gewählt.

Die Kommission setzt sich nun aus folgenden Mitgliedern zusammen: Anne Kohl, Alain Rommes, Zoé Wallendorf, Cindy Dichter, Krys Pleimelding, Jasmina Ivanovic, Alain Krieps, Andreia Catarina Santos da Silva, Damien Schmit.

19. d. Ergänzende Ernennung von vier Mitgliedern für die Kommission für Senioren

Der Gemeinderat ernennt fünf Mitglieder zur Ergänzung der beratenden Kommission für Senioren. Gemäß dem Reglement erfolgt eine Ernennung auf Vorschlag einer politischen Gruppierung, gefolgt von der Wahl von vier weiteren Mitgliedern nach geheimer Abstimmung unter den Bürgerkandidaturen.

Nach der Sitzung wurde jedoch festgestellt, dass die Kommission derzeit zehn Mitglieder umfasst, obwohl laut Reglement nur neun vorgesehen sind. Die Wahl muss daher in der Gemeinderatssitzung vom 3. Juni 2025 wiederholt werden.

19. e. Ergänzende Ernennung eines Mitglieds für die Kommission für Umwelt

Der Gemeinderat ernennt ein neues Mitglied in die beratende Kommission für Umwelt, nachdem eine Bürgerkandidatur eingereicht wurde: Vic Kass. Die Ernennung wird einstimmig angenommen. Zwei Sitze bleiben weiterhin unbesetzt.

Die Kommission setzt sich nun aus folgenden Mitgliedern zusammen: Lynn Mossong, Krys Pleimelding, Anne Kohl, Lisa Klemann, Manuel Meester, Hubert Sauber, Vic Kass.

19. f. Ergänzende Ernennung von fünf Mitgliedern für die Kommission für Kultur und Tourismus

Der Gemeinderat ernennt fünf zusätzliche Mitglieder zur Ergänzung der beratenden Kommission für Kultur und Tourismus. Drei Mitglieder werden direkt auf Vorschlag der politischen Gruppierung Biergerléscht Beefort Déiljen Grondhaff benannt: Dario Ballanti, Bjarni Brynjarsson und Denis Vazzoler. Die beiden verbleibenden Sitze werden nach geheimer Abstimmung unter den eingegangenen Bürgerkandidaturen vergeben. Gewählt werden: Marie-Jeanne Bintner geb. Beringer und Jennifer Kießling.

Die Kommission setzt sich nun aus folgenden Mitgliedern zusammen: Gil Wies, Andreza Meester, Siavsh Ghorbani, Jutta Reusch, Dario Ballanti, Bjarni Brynjarsson, Denis Vazzoler, Marie-Jeanne Bintner verh. Beringer, Jennifer Kießling.

19. g. Ergänzende Ernennung von sechs Mitgliedern für die Kommission für interkulturelles Zusammenleben

Der Gemeinderat ernennt sechs zusätzliche Mitglieder zur Ergänzung der beratenden Kommission für interkulturelles Zusammenleben. Zwei Mitglieder werden direkt auf Vorschlag der politischen Gruppierung Biergerléscht Beefort Déiljen Grondhaff benannt: Thomas Fellerich und Marco Mossong. Die vier weiteren Mitglieder werden nach geheimer Abstimmung unter den eingegangenen Bürgerkandidaturen gewählt. Gewählt werden: Aliona Filko, Félicie Kirsch, Sônia Richartz Prim und Daniel Zeimetz.

Die Kommission setzt sich nun aus folgenden Mitgliedern zusammen: Andreza Meester, Sandra Faria, Detlef Keller, Thomas Fellerich, Marco Mossong, Aliona Filko, Félicie Kirsch, Sônia Richartz Prim, Daniel Zeimetz.

20. Kenntnisnahme der Statuten der a.s.b.l. Knight-Riders Beaufort – Punkt ohne Beschlussfassung

Der Gemeinderat nimmt die Statuten des Vereins ohne Gewinnzweck „Knight-Riders Beaufort“ mit Sitz in der Härewiss 18, L-6315 Beaufort, zur Kenntnis. Für diesen Punkt ist keine Abstimmung erforderlich.

21. Genehmigung eines Zuschusses (Spende) – nicht ortsansässiger Verein

Der Gemeinderat genehmigt die Gewährung einer symbolischen Spende in Höhe von 50 € an die a.s.b.l. SEED, in Anerkennung ihres Beitrags zur Saatgutbörse in Beaufort sowie ihres Engagements für die Biodiversität und den nachhaltigen Ackerbau.

22. Bestätigung einer befristeten Verkehrsordnung mit einer Dauer von über 72 Stunden innerhalb der Ortschaft Dillingen (N10 & CR364)

Der Gemeinderat bestätigt eine befristete Verkehrsregelung mit einer Dauer von über 72 Stunden in der Ortschaft Dillingen im Zusammenhang mit Arbeiten zur Erweiterung von Schächten sowie dem Einblasen von Glasfaserkabeln. Diese Regelung, die am 5. Mai 2025 in Kraft getreten ist, gilt insbesondere im Bereich des Cloosberg (N10), beim Haus Nr. 7 (N10) sowie bei der Kirche (CR364), wo die Fahrbahnbreite kein Kreuzen von Fahrzeugen zulässt. Die entsprechende Beschilderung wurde angebracht, und die Anordnung bleibt bis zum 23. Mai 2025 um 18:00 Uhr gültig.

16. Mitteilungen des Schöffenrats an die Mitglieder des Gemeinderats

Mitteilungen des Schöffenrats in der Sitzung des Gemeinderats:

- Agility-Wettbewerb – 4 Running Paws: Der Schöffenrat stimmt zu, den Beginn der Arbeiten am Beachvolleyballfeld auf nach dem für den 21. und 22. Juni 2025 geplanten Wettbewerb zu verschieben. Ein Bestätigungsschreiben wurde an den Verein geschickt.
- Unterstützung für Schwimmbäder – LEADER-Gemeinden: Der Schöffenrat unterzeichnet ein Unterstützungsschreiben für die von der Gemeinde Berdorf getragene Initiative zur ministeriellen Förderung des Baus von Schwimmbädern und der Ausbildung von Schwimmlehrern.
- Projekt Natur- & Geopark Möllerdall – Phase 2: Es wird empfohlen, die Arbeiten fortzusetzen, um zusätzliche Kosten zu vermeiden.
- Der Schöffenrat informiert darüber, dass Herr Marc Hoffmann die Gemeinde nach 17 Jahren engagierter Tätigkeit zum 1. Juni 2025 verlässt, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen.
- Pflanzungen in der Rue Belair: Schöffin Mossong dankt dem Gemeindedienst für die durchgeführten

Pflanzarbeiten und äußert den Wunsch nach ähnlichen Projekten in der Umgebung von RTE Eppeldorf und Reisdorf.

- Besuch des Sportministeriums: Es fand ein Besuch zur Einschätzung der Bedarfe und der Flächensituation in Beaufort statt.
- Zumba-Kurse: Für die Zeit von Juni bis Juli 2025 sind Zumba-Kurse für Kinder und Erwachsene vorgesehen.
- Nächste Sitzung des Gemeinderates: Diese ist für Dienstag, den 3. Juni 2025, angesetzt.
- Schulfest am 11. Juli 2025: Die Gemeinde wird die Veranstaltung durch die direkte Bestellung von Animationen und Hüpfburgen unterstützen, ohne die Gewährung eines Sonderzuschusses.
- Projekt ALPHA – Schulkapazitäten: Der Schöffenrat hält die aktuellen Kapazitäten für ausreichend, beauftragt jedoch den technischen Dienst mit der Vervollständigung des vom MENJE geforderten Inventars.
- Defektes Wasserspiel beim „aale Weiher“: Der Schöffenrat beauftragt die Reparatur der Anlage.

Sitzungsende um 11:10 Uhr